

INSTANDSETZUNG SCHIESSANLAGE ALBISGÜETLI, ZÜRICH

Instandsetzungsprojekt

Die Stadt Zürich (Bauherr) und die Schützengesellschaft der Stadt Zürich (Eigentümer) stellten das dreistöckige Gebäude aus den 60er Jahren instand. Die Anlage wurde den neuen Nutzungsanforderungen angepasst. Zukünftig sind unter anderem Musikräume für die Stadtjugendmusik Zürich untergebracht.

Aus betrieblicher Sicht war die Umnutzung der obersten Ebene die zentrale Aufgabe des Projekts. Dafür waren statische Überprüfungen und Verstärkungsmassnahmen erforderlich.

Die Instandsetzung der vorhandenen Bausubstanz umfasst im wesentlichen die Betonfassaden und Stützmauern, sowie die Erneuerung des Flachdaches.

Infolge des Einbaus der Räume für Musikunterricht, dem jährlichen Grossanlass Knabenschiessen und weiterer zukünftigen Fremd- und Umnutzungen wurde das Gebäude auf seine Erdbebensicherheit hin überprüft. Strukturelle Mängel führten zu einer detaillierten Untersuchung und letztendlich zur Ausführung von Erdbebenverstärkungen.

Auftragsumfang

Die F. Preisig AG erbrachte folgende Ingenieurleistungen:

- Zustandserfassung
- Statische Überprüfungen und Massnahmenprojekt
- Erdbebenertüchtigung
- Betoninstandsetzung
- Neubau einer Passerelle, Einbau Personenlift



Bauherrschaft	Stadt Zürich Amt für Hochbauten, Schützengesellschaft der Stadt Zürich
Kontaktperson / Tel. Nr.	Nicole Weber, Projektleiterin AHB der Stadt Zürich, 044 / 412 42 39
Architekt	Diethelm & Spillmann, Dipl. Architekten HTL/M-Arch/SIA, Zürich
Baukosten	ca. CHF 5 Millionen
Instandsetzung	2007